

EHMANNNS fishing

Gebrauchsanleitung für Schlafsäcke:

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Schlafsack aus dem Hause EHMANNNS fishing entschieden haben. Damit Sie lange Freude an Ihrem Schlafsack haben werden, sollten Sie beim Einsatz folgende Punkte beachten:

1. Damit der Schlafsack seine Isolation vollständig entfalten kann, muss er nach jedem Einsatz gelüftet werden. Dies darf nur im Schatten geschehen, weil Sonnenstrahlen den Materialien schaden können.
2. Bei unseren Schlafsäcken kommen nur die robustesten und leicht gängigsten Reißverschlüsse zum Einsatz. Jedoch auch die beste Qualität stößt irgendwann an ihre Grenzen. Damit Sie einen optimalen Schutz vor Kälte genießen können, müssen die Reißverschlüsse bis zur Halspartie hoch gezogen werden. Aufgrund dieser Position ist jedoch ein blitzartiges Öffnen der Reißverschlüsse durch einen bloßen Kraftaufwand z. B. mit Hilfe der Ellenbogen nicht möglich, bzw. führt unweigerlich zum Zerreißen der Nähte (kein Garantieschaden)! Wenn Sie den Reißverschluss nicht von Hand herunter ziehen möchten, sondern Wert auf ein blitzschnelles Öffnen Ihres Schlafsacks legen, muss zunächst der Sicherungskarabiner geöffnet bleiben. Außerdem darf dann der Reißverschluss an der Ausstiegseite nicht höher als bis zum Bauch verschlossen werden. Um den Ausstieg zu beschleunigen, haben wir den mittleren Befestigungsgurt, der unterhalb der Liege befestigt wird, so weit wie möglich in Richtung Fußbereich verlegt, sodass ein schneller Ausstieg gewährleistet ist, ohne den Reißverschluss ganz bis zu den Füßen herunter öffnen zu müssen.
3. Damit der Schlafsack bei einem plötzlichen Ausstieg nicht von der Liege fallen kann, haben wir ihn mit einem Sicherungssystem ausgestattet. Dieses System besteht aus jeweils einer breiten Lasche am Fuß- und Kopfende, die um die Querstange des nächsten Beinpaars der Liege gezogen und anschließend mit einem Klettband arretiert werden kann. Ein Feststellgurt befindet sich im unter dem Schlafsack und wird unterhalb der Liege befestigt.
4. Bei der Schlafsackwäsche kommen zwei Alternativen in Frage. Zum Einen die Handwäsche, wobei der Schlafsack zunächst in einer Wanne mit handwarmem Wasser und einem Feinwaschmittel eingeweicht wird. Dabei darf der Schlafsack auf keinen Fall geschrubbt oder gewrungen werden. Bei einer stärkeren Verschmutzung kann die Prozedur mit frischem Waschmittel wiederholt werden. Danach wird der Schlafsack mehrmals gründlich handwarm ausgespült und anschließend vorsichtig ausgedrückt.
5. Eine Waschmaschinenwäsche kommt nur in Frage, wenn die Trommel über ein entsprechendes Volumen verfügt, sodass der Schlafsack unkomprimiert hinein passt. Der Schlafsack sollte auf Links gezogen werden und nur mit einem flüssigen Feinwaschmittel im Schon- bzw. Wollwaschgang bei einer maximalen Wassertemperatur von 30 Grad gewaschen werden. Auf das Schleudern sollte verzichtet werden. Die Reißverschlüsse müssen zur Sicherheit vor dem

Waschgang geschlossen werden, damit sich die Reißverschlusszipper nicht in der Waschmaschinentrommel verfangen können. Anschließend wird der mit Wasser vollgesogene Schlafsack vorsichtig aus der Maschine entnommen, damit die Nähte aufgrund des hohen Gewichtes nicht reißen. Zum Trocknen darf der Schlafsack nicht aufgehängt werden. Damit die Fasern nicht verrutschen, muss er an der Luft ausgelegt werden. Der Schlafsack sollte zur schnelleren Trocknung täglich mehrfach aufgeschüttelt werden. Der Trocknungsprozess kann je nach Witterung bis zu 7 Tagen dauern.

Tight Lines

Ingo Ehmanns